

Hausordnung Jugendhaus Plazi

Anreise

Zum Aus- oder Einladen vor dem Haus das Fahrzeug nicht bei den Nachbarn abstellen und sonst dort zuerst fragen. Das Haus darf erst nach der Übergabe bezogen werden. Der Meldezettel für die Kurtaxe ist vom Mieter auszufüllen und am Ende des Aufenthaltes dem Vermieter abzugeben. Die Beherbergungsgebühr wird über den Vermieter abgerechnet.

Abreise

Die Reinigungsarbeiten sind auf dem Infoblatt für Endreinigung im Info-Ordner klar ersichtlich. (Putzmittel für Endreinigung vorhanden) Falls bei der Abnahme die Notwendigkeit einer Nachreinigung festgestellt wird, muss diese verrechnet werden.

Bettwäsche

Gruppenzimmer: vorhanden → Kopfkissen ohne Anzug, Wolldecke
mitbringen → Kissenanzug (obligatorisch) + Schlafsack, Fixleintuch
Leiterzimmer: vorhanden → Kopfkissen + nordisches Duvet ohne Anzüge, Wolldecke
mitbringen → Bettwäsche komplett (obligatorisch), oder Schlafsack, Fixleintuch
Matratzen sind plastifiziert bezogen, daher empfehlen wir Fixleintücher zu verwenden.

Sämtliche Wäsche kann auch gemietet werden.

Hauseingang / Hausschuhe

Um das Haus sauber zu halten, sollte immer der **Schuhraum-Eingang benützt** werden. Das Haus bitte nur mit Hausschuhen betreten.

Küche / Mobiliar / Türen

Das Mobiliar vom Haus darf **nicht im Freien** benutzt werden. Für Schäden haftet der Mieter. Besondere Sorgfalt gilt der ganzen Kucheneinrichtung. Die Küchenwäsche kann gemietet werden. Dampfzug immer benützen. Kochplatten nie einfetten. Beschädigungen jeder Art (auch Geschirr) sind dem Vermieter zu melden. Türen vorsichtig (leise) schliessen. „Kissenschlachten“ sind zu unterlassen.

Nachtruhe

Ab 22.00 Uhr ist jeglicher Lärm nach aussen zu vermeiden (Fenster schliessen).

Rauchverbot

Im ganzen Haus gilt ein absolutes Rauchverbot! (Nicht einhalten wird in Rechnung gestellt)

Brandmeldeanlage / Notausgänge / Löscheräte

Die Bedienung der Brandmeldeanlage wird der Lagerleitung bei der Ankunft erklärt. Geben Sie die Anweisungen dringend dem ganzen Leiterteam weiter, und achten Sie darauf, dass diese von allen Hausbenützern beachtet werden. Die Notausgänge müssen allen Hausbenützern von der Lagerleitung erklärt werden. Missbrauch der Brandmeldeanlage, unnötiger Gebrauch von Löscheräten sowie Fehlalarme werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Hausumgebung

Die öffentliche Wiese hinter dem Haus darf benutzt werden. **Die Tische und Bänke dürfen nur auf dem Sitzplatz benutzt werden. Auf der Wiese wird das Mobiliar beschädigt! Sonnenschirme bei Wind und Regen schliessen und ins Haus räumen.** Ein offenes Feuer ist nur in der dafür vorgesehenen Einrichtung erlaubt. (bei Waldbrandgefahr überall verboten) Der Sitzplatz zwischen den beiden Häusern ist ausschliesslich für die Mieter des Chesa Pitschna bestimmt! Die Hausumgebung ist sauber zu halten. **Bitte vor dem Haus gegenüber auf dem Grundstück des Nachbarn, Gruppenansammlungen vermeiden.**

Parkplätze

Vor dem Haus darf nur aus - oder eingeladen werden, sonst besteht ein Parkverbot. Alle Parkmöglichkeiten im Dorf sind gebührenpflichtig. Entnehmen Sie Details aus dem Info-Ordner im Haus.

Kehrrichtwesen

Entnehmen Sie Details aus dem Info-Ordner im Haus! **Neu nur noch Gebührensäcke erlaubt.**

Schlüssel

In der Küche: 1 Hausschlüssel / 1 Schlüssel gelber Briefkasten / 1 Fensterschlüssel.
Bei Haustüre EG: 1 Briefkastenschlüssel / 1 Hausschlüssel im Schlüsselsafe.

Neuerungen ab 12.2021 sind **rot** markiert